

Verankerung des freien Sonntags in der Landesverfassung jetzt!

Utl.: Thomas Rasch wieder zum Landesvorsitzenden der FCG Wien
gewählt =

Wien (OTS/FCG) - Beim gestern abgehaltenen Landestag der FCG Wien wurden die inhaltlichen und personellen Weichen für die kommenden fünf Jahre gestellt. Der bisherige Landesvorsitzende Thomas Rasch wurde von den Delegierten mit großer Mehrheit in seiner Funktion bestätigt. Die FCG Wien reagierte auch auf die derzeit laufende Debatte zu den Ladenöffnungszeiten beziehungsweise dem Bestreben von ÖVP und Wirtschaft, Tourismuszonen einzuführen.

Im Leitantrag der FCG Wien wurde die Forderung aufgenommen, den Schutz des freien Sonntags in die Wiener Landesverfassung aufzunehmen.

„Der Sonntag ist uns heilig und wir sind gegen jede weitere Ausdehnung der Sonntagsöffnung“, so FCG/GPA-djp Wien Vorsitzender Peter Gattinger, der die richtungsweisende Positionierung der christlichen GewerkschafterInnen begrüßt. Damit gibt es in der einflussreichen christlichen Gewerkschaft Wien eine klare Positionierung zum freien Sonntag.

„Die Wiener Handelsangestellten haben in der Auseinandersetzung für die Erhaltung des freien Sonntags mit der FCG einen starken Partner“ so Franz Gosch, Geschäftsführer der FCG/GPA-djp.

Thomas Rasch, der wiedergewählte Landesvorsitzende der FCG Wien, sieht im Schutz der Sonn- und Feiertage einen klaren Auftrag der Beschäftigten an die christlichen GewerkschafterInnen. "Wir werden den Sonntag mit Zähnen und Klauen verteidigen", so Gattinger, Gosch und Rasch abschließend.

~

Rückfragehinweis:

Franz Gosch

0676-817 111352

franz.gosch@gpa-djp.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/87/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0005 2019-12-05/11:46

051146 Dez 19

Link zur Aussendung:

https://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20191205_TPT0005